

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Tragwein

Bezirk Freistadt, O.Ö.

Katastrophenhilfe

Sehr geehrte Tragweinerinnen und Tragweiner!

Die Anzahl und Dimension der Naturkatastrophen hat im heurigen Jahr ein historisches Ausmaß erreicht. Über Tragwein, das in den Sommermonaten üblicherweise viel zu wenige Niederschläge hat, wurde in den letzten Tagen eine Wassermenge ausgegossen, wie sie sonst in einem halben Jahr fällt. Das und Gründe, die den gesamten Flusslauf der Aist betreffen, haben dazu geführt, dass das Aisttal im gesamten Gemeindegebiet weit über bisher bekannte Marken überflutet war und ist.

Viele Familien konnten nur wenig oder gar keinen Besitz vor dem Hochwasser retten. Ihr ungebrochener Wille Verlorenes wieder zu errichten, ihr Fleiß und die Hilfe von Verwandten und Nachbarn ringen mir tiefen Respekt ab.

In mehr als 3000 Arbeitsstunden haben auch die drei Feuerwehren Tragweins unermüdliche, ruhige und effiziente Einsätze abgewickelt. Innerhalb eines Monats wurden diese Männer bereits zum zweiten mal an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit belastet. Ihnen und auch dem Roten Kreuz, das für die notwendigen Evakuierungen im VS-Turnsaal vorübergehend ein Notquartier eingerichtet hat, gebührt unsere Anerkennung und der herzliche Dank.

Während ich diese Zeilen schreibe, verfolge ich Medienberichte und halte engen Kontakt mit den Einsatzzentralen. Auch wenn am Wochenende wirklich fleißig gearbeitet wurde, ich dazu auch Bundesheer angefordert habe, kann derzeit noch nicht gesagt werden, dass die Situation allein mit Menschenhand kontrollierbar ist.

Ich ersuche alle betroffenen Familien weiterhin tapfer zu sein, bitte Vereine und freiwillige Helfer sich nach Entschärfung der Situation an den Säuberungsaktionen des Geländes zu beteiligen (Koordination am Gemeindeamt) und biete selbstverständlich die volle Unterstützung der Gemeinde an. Wir sind bemüht, den einzelnen Familien Hilfestellungen zu geben: Konkret gibt es eine finanzielle Soforthilfe bis zu

EUR 1.200,—, sowie die Meldung an den Katastrophenfonds (Infos am Gemeindeamt). Nach Voranmeldung bei der Gemeinde können Betroffene des Hochwassers auch außerhalb der Öffnungszeiten Sperrmüll zum Altstoffsammelzentrum bringen. Zerstörte Straßen und Brücken sollen wieder so rasch wie möglich befahrbar gemacht werden.

Ein herzliches Dankeschön auch den Gewerbebetrieben und Wirten, die den Helfern kostenlose Verpflegung zur Verfügung stellen, sowie den Initiatoren von Benefizveranstaltungen und jedem einzelnen Spender.

Die Bevölkerung Tragweins zeichnet sich durch einen guten Zusammenhalt aus. Wenden wir uns dem Waldaisttal nicht aus Sensationslust zu, sondern um unseren betroffenen Tragweinerinnen und Tragweinerinnen neben den guten Worten auch gute Taten zu vermitteln!

Mit einem herzlichen Dank!
Ihr Bürgermeister

weitere Hinweise

Gilt für Hausbrunnen, nicht für das Netz der Wassergenossenschaft Tragwein!

Falls eine Verunreinigung des Trinkwassers nicht sicher ausgeschlossen werden kann und das Wasser klar und geruchlos ist, sollte das Wasser für Säuglinge vorsorglich nicht verwendet werden, für alle anderen Personen nur im abgekochten Zustand (die Siedetemperatur muss mindestens drei Minuten gehalten werden).

Falls das Trinkwasser bereits offensichtlich eine Verunreinigung aufweist, darf es auch im abgekochten Zustand für Trinkwasserzwecke nicht verwendet werden.

Für den Inhalt
verantwortlich:
Bürgermeister
Norbert Eder

Postentgelt
bar bezahlt
26131L72U
Verlagspostamt
4284 Tragwein

So können Sie helfen:

- Meldung am Gemeindeamt über Schäden an den Banketten, Straßen und Brücken außerhalb des Waldaisttales.
- Hilfeleistung (Arbeitskraft, Traktor, Kipper,...) bei der Säuberung des Überschwemmungsgebietes (Koordination am Gemeindeamt)
- Mit einer Spende auf das Konto 2.716.900 (Raiffeisenlandesbank; BLZ 34000) "Hochwasser-katastrophenfonds"

Tag der Blasmusik

Goldhaubenfrauen und Trachtenkapelle laden ein zum

Tag der Tracht mit Blasmusik und Kräuterweihe

am 15. August (Maria Himmelfahrt) am Pfarrhof

09.00 Uhr hl. Messe mit Blasmusik

10.00 Uhr Frühschoppen bei Bier und Bratwurst
Im Pfarrheim Kaffee und Kuchen der Goldhauben!

*Die Goldhaubenfrauen und die Trachtenkapelle freut
sich auf Ihren Besuch!*

Wir helfen Hochwasseropfern ... von Hohensteg und Reichenstein!

Samstag, 17. August: Konzert von „Bleischaden - deine ultimative Brass“, danach DJ Toni

Sonntag, 18. August: 9.00 Uhr Feldmesse anschl. Frühschoppen mit dem Musikverein Tragwein

Veranstaltet vom Gasthaus Wahlmühle und dem Sparverein Kriechbaum/Kamig